

Gestattungs- und Nutzungsvertrag

Zwischen

der Stadt Golßen

vertreten durch das Amt Unterspreewald,
dieses wiederum vertreten durch den Amtsdirektor
Herrn M. Kehling,
Markt 1, 15938 Golßen

- Eigentümer -

und

der Open Infra GmbH,

eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Cottbus unter HRB 15265 CB,
mit Sitz in Wildau und postalischer Anschrift in 15745 Wildau, Schmiedestraße 2 B,
vertreten durch Geschäftsführer, Herrn Niclas Gustav Sonesson,

- Berechtigter/Nutzer -

wird zur Sicherung des Standortes eines Netzknotens auf dem stadteigenen Flurstück 879, Flur 5 in der Gemarkung Golßen der folgende Gestattungs- und Nutzungsvertrag geschlossen:

§ 1 Gegenstand des Vertrages

1. Die Stadt Golßen ist eingetragener Eigentümer des im Grundbuch von Golßen Blatt 1607 eingetragenen Grundbesitzes mit folgender Katasterbezeichnung:

Gemarkung:
Golßen

Flur:
5

Flurstück:
879

§ 2 Vertragszweck

2. Der Eigentümer gestattet dem Berechtigten auf einer Teilfläche von ca. 5 m² (2 m Länge und 2,5 m Breite) des vorgenannten Grundbesitzes auf eigene Verantwortung und Rechnung einen aktiven Netzknoten mit den erforderlichen Gehäusen und elektrischen Leitungen zu errichten, zu betreiben, instand zu halten und das Grundstück zur Ausführung dieser Arbeiten zu betreten und notfalls zu befahren, solange die Station für die Zwecke der allgemeinen Versorgung durch die Glasfaserinfrastruktur benötigt wird.

Zur genauen Lage des Ausübungsbereiches verweisen die Vertragsteile auf die anliegende Flurkarte, in der der Standort des Netzknoten farblich gelb gekennzeichnet ist. Die Flurkarte ist Bestandteil des Vertrages.

Eventuelle vorhandene Kabel oder Leitungen sind zu berücksichtigen bzw. zu umgehen. Eine entsprechende Leitungsauskunft ist vor Baubeginn durch den Berechtigten einzuholen.

§ 3 Vertragszeit

Der Vertrag wird für die Dauer der Nutzung des Netzknoten und dessen Notwendigkeit für die Zwecke der allgemeinen Versorgung durch die Glasfaserinfrastruktur geschlossen. Nach Beendigung des Vertrages ist die in Anspruch genommene Fläche in ihrem Ursprungszustand zu übergeben.

§ 4 Kosten

Für die Nutzung zahlt der Nutzer eine einmalige Entschädigung in Höhe von:

250,- €
(in Worten zweihundertfünfzig Euro)

unter Angabe des Verwendungszwecks „**Open Infra GmbH Netzknoten Golßen**“ auf das folgende Konto der Stadt Golßen:

IBAN: DE81 1203 0000 1020 1649 41
BIC: BYLADEM1001
bei der Deutschen Kreditbank.

Die Fälligkeit beträgt 1 Monat nach Unterschrift des Vertrages.

Die Vertragsparteien gehen davon aus, dass das Entgelt nicht der Umsatzsteuerpflicht unterliegt. Sollte das Entgelt der Umsatzsteuerpflicht unterliegen, erfolgt die Zahlung zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer durch den Berechtigten, soweit der Eigentümer zur Zahlung der Umsatzsteuer – gesetzlich oder aufgrund eigener Option – verpflichtet ist.

§ 5 Haftung/Verkehrssicherungspflicht

Der Berechtigte übernimmt die Verkehrssicherungspflicht für die unter § 2 beschriebene Teilfläche und den darauf befindlichen Netzknoten.

Der Berechtigte haftet dem Eigentümer des Grundstücks gegenüber für alle mittelbaren und unmittelbaren Schäden, die durch von ihm selbst, durch beauftragte Dritte oder durch eine schuldhaft Verletzung der Verkehrssicherungspflicht entstehen und zwar im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Insoweit stellt der Berechtigte den Eigentümer von allen Ansprüchen, die sich aus einer Verletzung dieser Pflichten ergeben, frei.

Der Berechtigte verpflichtet sich zudem den in § 2 genannten Ausübungsbereich zu pflegen und regelmäßige Mäharbeiten vorzunehmen.

§ 6 Sonstiges

1. Nach Beendigung der Arbeiten sind die Oberflächen in ihren ursprünglichen Zustand zu versetzen.
2. Die Vorschriften der DIN 18920 „Schutz von Bäumen, Pflanzbeständen und Vegetationsflächen“ bei Baumaßnahmen sind einzuhalten.
3. Der Baubeginn ist dem Amt Unterspreewald, FB Tiefbau schriftlich anzuzeigen.
4. Nach Fertigstellung der Maßnahme hat eine förmliche Abnahme mit dem Amt Unterspreewald, FB Tiefbau, zu erfolgen.
5. Dieser Vertrag gilt zwischen der Stadt Golßen und deren evtl. Rechtsnachfolger sowie den Nutzern und deren evtl. Rechtsnachfolgern/Erben.
6. Sollte eine der Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise rechtsunwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.
7. In einem solchen Fall ist der Vertrag vielmehr seinem Sinn gemäß zur Durchführung zu bringen. Beruht die Ungültigkeit auf einer Leistungs- oder Zeitbestimmung, so tritt an ihre Stelle das gesetzlich zulässige Maß.
8. Der Pächter stellt den Verpächter von allen Ansprüchen, die sich aus einer Verletzung der Verpflichtungen des Pachtverhältnisses ergeben, frei.
9. Nebenabreden sind nicht getroffen. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Mündliche Vereinbarungen haben keine Gültigkeit. Das gilt auch für abgedungene Bestimmungen.

Golßen, den

M. Kehling
Amtdirektor

D. Graßmann
Allgemeiner Vertreter
des Amtdirektors

Eigentümer

Ort, Datum

N. G. Sonesson
Geschäftsführer der Open Infra GmbH

Berechtigter/Nutzer

Anlage – Flurkarte

Gemarkung Golßen
Flur 5
Flurstück 879

